



Foto: Fotolia

Die Situation nach der Trennung

Eine Trennung ist eine große emotionale Belastung, vor allem wenn Kinder da sind. Viele Väter sind fix und fertig, traurig und ratlos. Sie fühlen sich überrollt, betrogen und meinen, alles verloren zu haben. Manche bekommen Probleme am Arbeitsplatz, andere werden psychisch krank. Trotz dieses emotionalen Ausnahmezustandes stehen wichtige Entscheidungen in Bezug auf Kinder, Finanzen, Wohnung oder Haus an. Bei Ämtern oder Gerichten sind juristische Dinge zu klären. Bedeutende Weichen werden für die Zukunft gestellt. Nicht selten begleiten unschöne Gefechte des Rosenkrieges diesen Prozess - jeder möchte es dem anderen so richtig heimzahlen. Männer gehen mit Enttäuschungen, Trauer und Wut meist anders um als Frauen. Aber selbst wenn beide Elternteile eine Nachtrennungselternschaft im Sinne der Kinder gestalten wollen, sind die Aufgaben und Herausforderungen für Väter andere als für Mütter.

Wir haben häufig die Erfahrung gemacht, dass MitarbeiterInnen der Jugendämter und Bera-

tungsstellen ihre Hilfsangebote eher an Frauen ausrichten. Deshalb kommt es immer wieder vor, dass sich Väter bei solchen Beratungen missverstanden, unerschwinglich abgelehnt oder gar herabgesetzt fühlen. Auch wenn dieses schlechte Gefühl selten objektiv begründet ist, fehlt es an speziellen Beratungsangeboten für Väter.

Unser Coaching-Angebot

Seit Beginn unseres Coaching-Projekts 2009 begleiten wir vor allem Väter in familiären Krisensituationen. Wir unterstützen sie beispielsweise, sich auf ein Gespräch mit der Mutter, auf Termine bei Jugendamt oder Gericht vorzubereiten. Welche Themen sind mir wichtig anzusprechen? Welche Ziele möchte ich erreichen? Wie könnte ich argumentieren? Was kann ich anbieten? Wie verhalte ich mich? ...

Mit Hilfe eines neutralen Coachs gelingt es, die eigene emotional belastete Situation zu reflektieren. Dadurch entstehen Klarheit und schließlich die nötige Sicherheit, um eigenverantwortlich Lösungen zu finden. Wichtig ist jedenfalls,



dass der Betroffene das Heft des Handelns in der Hand behalten kann. Wenn es möglich ist und gewünscht wird, beziehen wir auch den anderen Elternteil ins Coaching ein. Darüber hinaus bieten wir bei familiären Konflikten Mediation an, um ein faires Miteinander im Sinne der Kinder zu ermöglichen.

Mit unserem Coaching-Angebot wenden wir uns nicht nur an Väter. Wir unterstützen auch Mütter in ähnlichen Situationen und Lebenspartnerinnen von Vätern, deren Kontakt zum Kind erschwert oder verhindert wird.

So individuell jede Geschichte ist, so vielfältig sind die Themen, die beim Coaching behandelt werden. Hier eine kleine Auswahl:

- Gestaltung der Nachtrennungs-Väterlichkeit (Umgang, Vaterrolle, Unterhalt)
- Vor- und Nachbereitung von Terminen bei Jugendamt, Gericht, Anwalt, Verfahrensbeistand, Gutachter
- Reflexion des eigenen Verhaltens gegenüber Kind und Ex-Partner
- Kontaktabbau zum Kind/zum Ex-Partner
- Knüpfung neuer sozialer Kontakte, Verhalten in Kindergarten und Schule
- Umgang mit Kontaktabbruch



Foto: Fotolia

- Reflexion der Arbeitssituation, Vereinbarkeit mit familiärer Situation
- Chancen und Probleme einer neuen Partnerschaft

Umfang und Kosten

Der Umfang des Coachings richtet sich nach dem Einzelfall, da die Intensität der Trennungskrise und die zu lösenden Probleme sehr verschieden sind.

In der Regel bieten wir bis zu zehn Coachingstunden an. Die Gespräche können je nach Bedarf zweimal wöchentlich oder auch nur einmal im Monat stattfinden.

Die Termine finden im vereinseigenen Väterbüro in der Eschersheimer Landstraße 23 statt. Es können auch andere Orte vereinbart werden.

Der Väteraufbruch für Kinder wird von der Öffentlichen Hand finanziell gefördert. Wir erwarten von Ihnen eine Kostenbeteiligung von 10 € pro Stunde, damit wir den hohen Standard unserer Beratung gewährleisten können.

Foto: DAV



Väteraufbruch für Kinder – wer wir sind

Der Väteraufbruch für Kinder, Frankfurt, ist ein gemeinnütziger Verein und als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt. Unserem Motto „Allen Kindern beide Eltern!“ folgend sind wir aktiv in:

- der psychosozialen Beratung, der Rechtsberatung, dem Coaching und der Mediation nach Trennung und Scheidung,
- der Diskussion mit den an Trennung und Scheidung beteiligten Professionen,
- dem kindgerechten Freizeitangebot für Trennungseltern,
- der Öffentlichkeitsarbeit,
- der Selbsthilfe,
- der politischen Diskussion.

Helfen Sie uns helfen

Spendenkonto: Frankfurter Sparkasse,
BLZ 500 502 01, Konto 200 255 878

Väteraufbruch für Kinder
Kreisverein Frankfurt am Main e. V.
Eschersheimer Landstraße 23
60322 Frankfurt am Main

Tel. 0 69 / 94 41 92 86

Fax 0 69 / 13 81 40 58

E-Mail: frankfurt@vafk.de

Internet: www.vafk.de/frankfurt



Coaching

bei Trennung und Scheidung

Begleitung und Unterstützung von Eltern in Trennungskrisen

KV Frankfurt am Main

